

Ausbildung zum SUP-Instruktor Ausschreibung

Die Aufgaben und Tätigkeiten des SUP-Instruktors erstrecken sich im Wesentlichen auf folgende Bereiche:

- Tätigkeit auf ehrenamtlicher Basis in einem Verein des BKV
- Planung und Durchführung von SUP-Aktivitäten im Verein unter Berücksichtigung sicherheits- und umweltspezifischer Aspekte
- Vermittlung von grundlegenden Fahrtechniken (Vorführen, Erklären, einfache Übungen)
- Vermittlung und Anwendung von SUP-spezifischen Rettungstechniken
- Durchführen von Anfängerschulungen und Beraten der Vereine beim Beschaffen von SUP-Material



Die Durchführung der SUP-Instruktor-Lehrgänge erfolgt zwar in der Regel im Zwei-Jahres-Rhythmus (jeweils gerade Jahreszahl), wegen der großen Nachfrage bieten wir den Kurs aber auch in 2022 wieder an. Der Lehrgang ist sehr stark praxisorientiert.

Die praktischen Anteile kommen nicht zu kurz und finden unter Leitung ausgebildeter Fachübungsleiter des BKV in kleinen Gruppen statt. Es gibt bei diesem Lehrgang keine Prüfung.

Zielgruppe: Wander-, Sport- oder Jugendwarte oder deren Helfer – auch Jugendliche, mind. 16 Jahre alt. Die Ausbildung ist allen dringend zu empfehlen, die den SUP-Sport in den Verein tragen wollen.

Inhalt:

- vorausschauende Planung und sichere Durchführung von Ausfahrten mit dem SUP für Erwachsene und Jugendliche/Kinder
- Kennenlernen grundlegender Bestimmungen für SUP-Sport auf Binnenschiffahrtsstraßen, Seen, Wanderflüssen und sicheren Bootstransport
- Verbesserung der eigenen SUP-Paddeltechnik, des Sicherheits- und Umweltbewusstseins
- rechtliche Aspekte (Transport von Boards, Schifffahrtsstraßenordnung, Versicherung, Haftungsfragen)
- praktische Übungen, Materialkunde, Exkursionen, Rettungstechniken
- Ökologie- und Sicherheitskurs nach Richtlinien des DKV

Voraussetzung: Wer an der Ausbildung zum DKV-SUP-Instruktor Basis teilnehmen will, muss den Technikkurs absolviert oder an einer Sichtung im Vorfeld teilgenommen haben.



- Teilnehmende müssen eine Erste-Hilfe-Ausbildung nachweisen. Der Erwerb dieses Nachweises darf nicht länger als 2 Jahre zurückliegen.
- Ausstellung der Eigenerklärung über 100 m Schwimmfähigkeit in Bekleidung. Rettungsschwimmer Bronze wird empfohlen.
- Vollendung des 16. Lebensjahres zu Beginn der Ausbildung (Zertifikatsausstellung erst mit Vollendung des 18. Lebensjahres).
- Schriftliche Anerkennung des aktuellen DKV-Ehrenkodex' und der DKV-Datenschutzutzerklärung.

Termin: 26. - 29. Mai 2022

Ort: Neuburg a. d. Donau

**Lehrteam/
Leitung:** Wolfgang Kennel, Armin Zeitler
und Ausbilder des BKV-Lehrteams

Ausrüstung: Board, Paddel, geeignete Kleidung und Sicherheitsausrüstung
(Leash, Schwimmweste ...)

Übernachtung: DRC Neuburg

Kosten: 100,- Euro pro Teilnehmer inkl. 2 Abendessen und DKV-SUP-Instruktor-Lizenz des BKV

Verpflegung: morgens und mittags Selbstversorgung - Getränke sind vor Ort selbst zu zahlen

Programm: Programm, Wegbeschreibung, und Teilnahmebestätigung werden dem Teilnehmer rechtzeitig vor Beginn zugesandt.

Anmeldung: bis 26. April 2022 mit Online-Anmeldeformular

Infos: Wolfgang Kennel, Tel. 0178-2093983, E-Mail: sup@kanu-bayern.de

Besonderheit: Die Teilnahme an diesem Lehrgang wird auch als Fortbildung zur Verlängerung der Trainer C-Lizenz anerkannt.

Sonstiges: Bei der Anmeldung sind alle Felder im Online-Formular auszufüllen. Nach Meldeschluss werden die Teilnehmer schriftlich benachrichtigt. Voraussetzung für die Durchführung sind mindestens 10 Teilnehmer. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt.